Hydrogeologische Karte Weißenburg i.Bay. 08697 Hydrogeologische Karte von Bayern Hydrogeol. Kt. Bayern 1:50000 L6930 Augsburg 2018

HYDROGEOLOGISCHE KARTE VON BAYERN 1:50 000

Herausgegeben vom Bayerischen Landesamt für Umwelt



Hydrogeologische Einheiten

Quartär

Pleistozän bis Holozän

qS_N Bach- oder Flussablagerungen mit hohem Feinkornanteil (Poren-Grundwasserleiter bzw. Poren-Grundwasserleiter/-

qSG_N Flussschotter und -sande mit höherem Feinkomanteil (Poren-Grundwasserleiter bzw. Poren-Grundwasserleiter/-

Dogger Gamma bis Dogger Zeta (m. Ornatenton) (Festgesteins-Grundwassergeringleiter)

Dogger Beta (Eisensandstein, Doggersandstein) (Kluft-Poren-Grundwasserleiter)

Dogger Alpha (Opalinuston) (östlich der Frankenalb z. T. mit Oberem Lias zusammengefasst) (Festgesteins-Grundwassergeringleiter)

Lias Delta bis Lias Zeta

Trias bis Jura

Rhät bis Unterer Lias (Kluft-Poren-Grundwasserleiter bzw. Kluft-Poren-Grundwasserleiter/-

Blasensandstein i.w.S., ungegliedert (Kluft-Poren-Grundwasserleiter bzw. Kluft-Poren-Grundwasserleiter/

Grundwassergeringleiter)

Burgsandstein (Kluft-Poren-Grundwasserleiter bzw. Kluft-Poren-Grundwasserleiter/-

Hydrogeologische Klassifikation der Deckschichten

Deckschicht aus Lockergestein (bindig) mit äußerst geringen bis geringen Porendurchlässigkeiten Deckschicht aus Lockergestein (nicht bindig) mit mäßigen bis sehr hohen Porendurchlässigkeiten

Deckschicht aus Lockergestein mit (stark) variablen Porendurchlässigkeiten bzw. geringmächtig und/oder lückenhaft

Deckschicht aus Lockergestein mit hohem Wasserspeichervermögen, jedoch geringen Durchlässigkeiten (Moore)

— Grenze Hydrogeologischer Einheit ----- Grenze Deckschicht

2 Deckschicht (Nummerierung gemäß Tabelle im Anhang)

Grundwassergleichen

----- Benker Sandstein, vermutet 490 Piezometerhöhe in m NN (Isohypsenabstand)

Grundwasseraufschlüsse, klassifiziert

Erschlossener Grundwasserleiter, sofern nicht dargestellte Hydrogeologische Einheit (Nummerierung gemäß Tabelle im Anhang)

Erkundungsbohrungen

Erkundungsbohrung

Grundwassermessstellen

z. T. mit Angabe der Schüttung [l/s]:
0,5 mittlere Schüttung
0,3 - 1,0 Schwankungsbreite
(0,2) Einzelmessung

---- Störung, vermutet